

SFK verliert zum Auftakt unnötig

Schach
NRW-Liga

In der NRW-Liga verlor SF Katernberg zum Saisonauftakt zu Hause gegen Wuppertal mit 3:5. Die Schachfreunde hatten nach dem Abstieg aus der 2. Bundesliga einen Umbruch eingeleitet. Aus dem achtköpfigen Stamm des vergangenen Jahres blieben nur Großmeister Sebastian Siebrecht und der Internationale Meister Bosko Tomic. Dafür rückten neben erprobten Kräften aus der Zweiten die Talente Timo Küppers und Maximilian Heldt auf.

Ausgerechnet diese beiden sorgten gegen Wuppertal mit unnötigen Niederlagen für den 0:2-Rückstand. Kurz vor der Zeitkontrolle hatte auch Bernd Rosen seine ursprünglich überlegene Stellung in einen Trümmerhaufen verwandelt. Trotzdem bestanden weiter Chancen auf mindestens einen Mannschaftspunkt, aber Bosko Tomic, Thomas Wessendorf und Bernd Dahm verloren trotz guter Stellung. Einzig Sebastian Siebrecht setzte sich am Spitzenbrett in einer überlegen geführten Positionspartie durch.

Teilerfolg für SFK in NRW-Klasse

Auch SFK II setzt auf den eigenen Nachwuchs, mit dem Rückkehrer Thomas Neuer, der bei SK Holsterhausen lernte, gibt es einen externen Neuzugang. Die Basis für das 4:4 gegen das favorisierte Team von Bochum 31 legten die Senioren Bruno Müller-Clostermann und Willy Rosen. Nach Niederlagen von Erich Krüger und Volker Gassmann war es Youngster Jan Dette, der mit einer brillanten Verteidigungsleistung im Endspiel einen Punkt festhielt.

NRW-Liga: SFK – Wuppertal 3:5. Siebrecht - V. Savchenko 1:0, Tomic - Biriukov ½:½, B. Rosen - A. Savchenko 0:1, Wessendorf - Bashylin ½:½, Küppers - Ries 0:1, Khanukov - Dahm ½:½, Heldt - Tückmantel 0:1, Stratmann - D. Savchenko ½:½.